

Beschlussvorlage der Verwaltung	Fachbereich: Büro des Bürgermeisters	Datum: 10.02.2010	
Tagesordnungspunkt 11.8	Bezeichnung der Vorlage: Antrag der SPD-Fraktion vom 09.02.2010 betreffend fehlender Fahrbahnmarkierungen		
Vorlage-Nr: VO/1337/10			
Zu beraten im:			
Datum	Gremium		
23.03.2010	Rat der Stadt Wegberg		

Sachverhalt:

Die SPD-Fraktion hat mit Datum vom 09.02.2010 den nachfolgenden Antrag nach § 20 der Geschäftsordnung des Rates und der Ausschüsse der Stadt Wegberg gestellt:

„Verkehrsgefährdung durch fehlende Fahrbahn-Mittelstreifen und Randbegrenzungsmarkierungen in Wegberg

Der Rat möge beschließen, die Verwaltung zu beauftragen, eine Prüfung aller Straßen im Stadtgebiet und der Aussenorte vorzunehmen, und bei Bedarf, alle Maßnahmen in die Wege zu leiten, um die fehlenden Markierungen aufzubringen oder erneuern zu lassen.

Begründung:

Bei guten Sichtverhältnissen am Tag stellt die Erkennbarkeit von Fahrbahn-Mittelstreifen und Randmarkierungen regelmäßig kein Problem dar. Bei Nacht und ins besondere bei Nässe und Nebel werden aber bei fehlenden Markierungen keine Leitfunktionen mehr erfüllt und das Unfallrisiko steigt. Für die zukünftig immer größer werdende Gruppe der älteren Menschen am Steuer aber auch für alle anderen Altersgruppen, spielt eine gut sichtbare Markierung eine große Rolle für die Verkehrssicherheit und Reduktion von Unfällen.

Beispiel: Harbeck = Venloer Straße, Arsbecker Straße bzw. Merbecker Straße, usw.“

Beschlussvorschlag:

Der Rat nimmt Kenntnis. Der Antrag wird an den Ausschuss für Städtebau, Umwelt und Verkehr verwiesen.

Anlage:

Antrag der SPD-Fraktion vom 09.02.2010